

Gremium:	Sitzungsart:	Zuständigkeit:	Datum:
Gemeinderat Bell	öffentlich	Entscheidung	09.09.2019

Verfasser: Simone Pawlak	Fachbereich 3
---------------------------------	----------------------

Tagesordnung:

Rücken und Aufarbeitung von Windwurfholz im Gemeindewald Bell

Ausschlussgründe nach § 22 GemO liegen für folgende Personen vor, so dass diese an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt haben:

Sachverhalt:

Wir nehmen Bezug auf den TOP 2 der Sitzung des Gemeinderates Bell vom 20.05.2019.

Aufgrund von Windwurf mussten im Frühjahr 2019 notwendige Aufarbeitungsmaßnahmen im Gemeindewald Bell durchgeführt werden.

Das beauftragte Unternehmen hatte hierfür einen Betrag von 11.519,20 EUR in Rechnung gestellt. Die Höhe der Rechnung führte dazu, dass der Ansatz im Forstwirtschaftsplan 2019/Haushaltsplan 2019 bereits überschritten wurde.

Das Forstamt Ahrweiler teilte seinerzeit mit, dass die erhöhten Aufwendungen durch die gute Platzierung des Holzes aus dem Gemeindewald am Markt und den daraus folgenden Mehrertrag beim Holzverkauf gedeckt werden könnten.

Es gab jedoch zu bedenken, dass es auf Grund der bevorstehenden Borkenkäferkalamität noch zu weiteren Abweichungen kommen könnte.

In der Zwischenzeit sind die folgenden Rechnungen eingegangen, die eine weitere Überschreitung des Ansatzes verursacht haben:

- 3.498,04 EUR für das Rücken von Windwurfholz,
- 442,68 EUR für das Spritzen von Borkenkäferschutz,
- 812,88 EUR für das Rücken von Brennholz und
- 3.915,22 EUR für das Rücken von Brennholz.

Derzeit ist der Ansatz mit einem Betrag von 13.991,78 EUR überschritten.

Gleichzeitig konnten jedoch höhere Erträge aus dem Holzverkauf erwirtschaftet werden. Hier besteht derzeit ein Überschuss von 13.241,59 EUR.

Hinweis zur Finanzierung:

Buchungsstelle 555101-529200; Ansatz im Forstwirtschaftsplan/Haushaltsplan 2019: 8.500,00 EUR.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Bell stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von:

- 3.498,04 EUR für das Rücken von Windwurfholz,
- 442,68 EUR für das Spritzen von Borkenkäferschutz,
- 812,88 EUR für das Rücken von Brennholz und
- 3.915,22 EUR für das Rücken von Brennholz

zu.

Aufgrund der jetzigen Sachlage können weitere Mehrkosten entstehen. Der Gemeinderat Bell stimmt bereits vorab evtl. entstehenden überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen zu.

Die Deckung erfolgt durch zu erwartende Mehrerträge aus der Veräußerung von Schadholz.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
Zustimmungen
Ablehnung
Stimmenenthaltungen